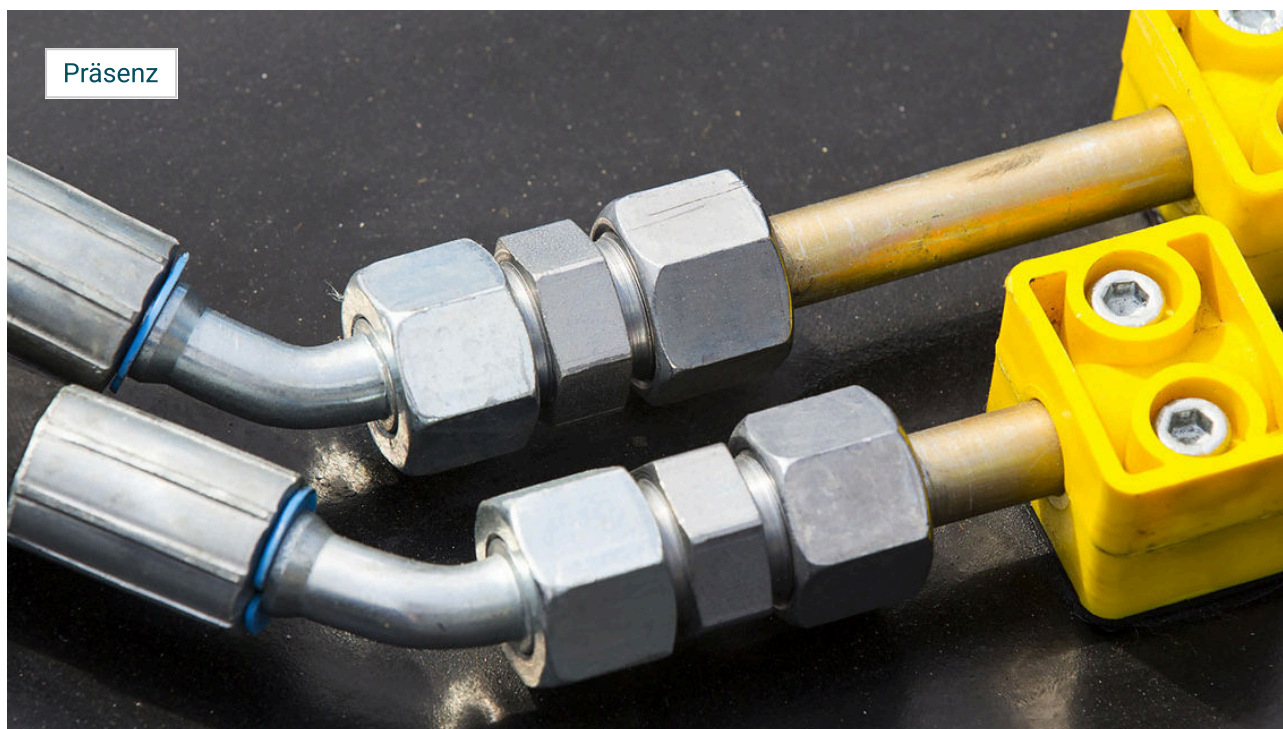


Zur Prüfung befähigte Person von Hydraulik-Schlauchleitungen

nach TRBS 1203 und DGUV-R 113-020



Termin

Mi. 03.02.2027, 09:00 Uhr –
Do. 04.02.2027, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.540,00 €*
Für Nicht-Mitglieder 1.640,00 €*

1.640,00 €*
1.540,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 17.07.2026, 11:15 Uhr

Zur Prüfung befähigte Person von Hydraulik-Schlauchleitungen

Durch das fachmännische Arbeiten an der hydraulischen Anlage und die sorgfältige Prüfung der Hydraulikleitungen unterstützt die „befähigte Person“ den Betreiber aktiv bei der Vorbeugung von Schäden und daraus entstehenden Unfällen, bei der Minimierung von ungeplanten Ausfallzeiten und der Verschleißminderung.

Ein Alleinstellungsmerkmal des Seminars Zur Prüfung befähigte Person Hydraulik-Schlauchleitungen des Haus der Technik e.V. Essen, ist die Einbeziehung kritischer Strömungsverhältnisse, die Druckstöße und Kavitationsschäden erzeugen. Da diese meist unerkannt bleiben und daher bei der Analyse von Schwachstellen und Fehlerquellen nicht berücksichtigt werden, ist das Aufzeigen und Verdeutlichen der Entstehung, der Auswirkungen und möglicher Maßnahmen zur Unterbindung solcher Erscheinungen für das Verständnis der hydraulischen Anlage besonders wichtig und förderlich.

Zum Thema

Hydraulik-Schlauchleitungen unterliegen der natürlichen Alterung und sind daher Verschleißteile und in ihrer Funktion als Arbeitsmittelkomponenten mit verschiedenen Betreiberpflichten belegt. Um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb von Hydrauliksystemen gewährleisten zu können, müssen diese flexiblen Verbindungselemente vor ihrem Versagen gewechselt werden.

Daher sind Hydraulik-Schlauchleitungen nach dem Einbau wie auch im Betrieb von befähigten und vom Unternehmer beauftragten Personen regelmäßig zu prüfen. Nur so können Schäden rechtzeitig erkannt und beseitigt werden, so dass Betriebsausfälle und Arbeitsunfälle vermieden werden können.

Zielsetzung

Die Teilnehmer lernen die aktuellen Normen und Richtlinien für den Betrieb hydraulischer Anlagen kennen. In Anlehnung an Vorgaben der Unfallversicherer werden die praxisrelevanten Inhalte vermittelt, die für die Qualifikation „Befähigte Person zur Prüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen“ erforderlich sind. Darüber hinaus werden Themen zu Bestellung, Aufgaben und Kompetenzen der „Befähigten Person“ bearbeitet.

USP

aktuelle Normen
praxisrelevante Inhalte
Analyse von Schwachstellen

Programm

03.02.2027

09:00–17:00 **Befähigte Person Hydraulik-Schlauchleitungen I**

Am ersten Tag des Seminars Zur Prüfung befähigte Person von Hydraulik-Schlauchleitungen erfahren Sie rechtliche und technische Grundlagen des sicheren Umgangs mit und der Prüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen.

- Gesetzliche Grundlagen (Normen, Regelwerke, Aufgaben und Pflichten einer Befähigten Person)
 - Aufbau und Funktion der Schlauchware
 - Aufbau und Funktion der Einbindung bzw. der Einbindungssysteme
 - Auswahlkriterien für Schlauchware und Einbindungssysteme
 - Alterung und Verschleiß an Schlauchleitungen
 - Gefährdungen an und durch Schlauchleitungen
 - Strömungsvorgänge und deren Auswirkungen in Hydrauliksystemen
 - Prüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen (Anlässe, Umfänge, Fristen, Dokumentation)
 - Austausch von Hydraulik-Schlauchleitungen (Ermittlung und Verlängerung von Fristen)
 - Herstellung, Kennzeichnung, Lagerung und Montage von Schlauchleitungen
-

04.02.2027

09:00–17:00 **Befähigte Person Hydraulik-Schlauchleitungen II**

Am zweiten Tag des Seminars Zur Prüfung befähigte Person von Hydraulik-Schlauchleitungen stehen die Herstellervorgaben für Schlauchleitungen als Verbindungselemente und die möglichen Konsequenzen der Nichtbeachtung der Herstellervorgaben im Fokus.

- Vorgaben der Hersteller zur fachgerechten Herstellung von Schlauchleitungen
 - Mögliche Auswirkungen von Herstellungsfehlern
 - Maßnahmen zum sicheren Betrieb von Schlauchleitungen
 - Aufbau und Funktion von Verbindungselementen Verschraubungen und Flansche
 - Merkmale unterschiedlicher Verbindungssysteme
 - Vorgaben der Hersteller zur fachgerechten Herstellung von Leitungsverbindungen
 - Mögliche Folgen und Gefährdungen bei Nichtbeachtung der Herstellervorgaben
 - Vorgaben der Hersteller zur fachgerechten Anfertigung von Rohrleitungen
 - Einbau und Befestigung von Rohrleitungen
 - Abschluss: Teilnahmezertifikat nach bestandener Prüfung
-

Hinweise

Bei Teilnehmern, die als befähigte Person zur Prüfung von Hydraulik-Schlauchleitungen eingesetzt werden sollen, ist eine technische Berufsausbildung bzw. ein vergleichbarer Kenntnisumfang erforderlich.

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit 2 VDSI Weiterbildungspunkten für Arbeitsschutz bewertet.